Das Weihnachtskind

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **42 (1937-1938)**

Heft 5

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-313513

Nutzungsbedingungen

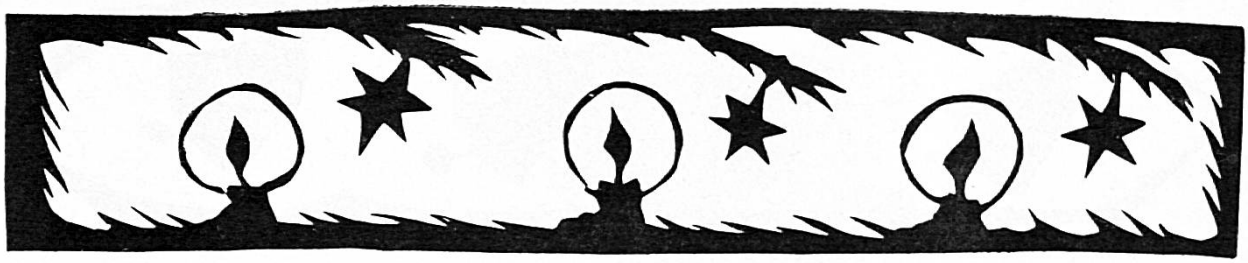
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

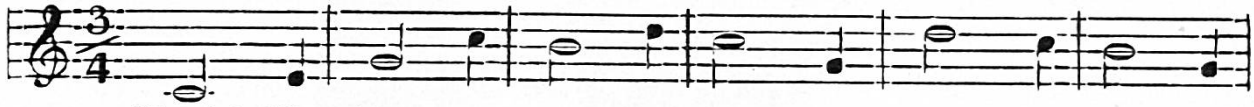
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

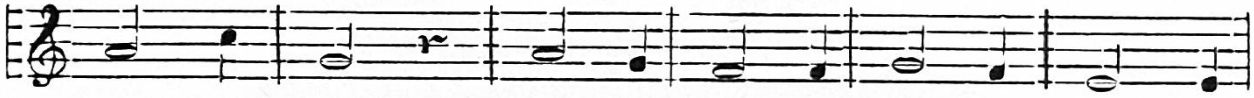
http://www.e-periodica.ch



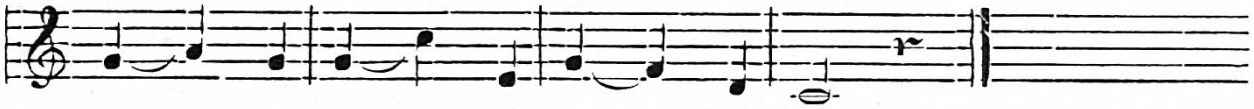
Das Weihnachtskind



1. Horch! Was klirrt an Tür' und Fen - stern! Horch! Was rie - selt



durch den Wind! Seid nur ru - hig, vor Ge - spen - stern



fürch - tet sich kein from - mes Kind.

2. Christkind naht mit leisen Schritten
Morgens, abends, für und für,
Horchet auf der Kinder Bitten
Draussen vor der Stubentür.

3. Was es ihnen könnte bringen:
Gutes, Schönes allerlei!
Doch es frägt vor allen Dingen:
Wer da gut und artig sei.

4. Ferner merkt es die Gedanken!
Leise hört es jedes Wort!
Da wo Lärmen ist und Zanken —
Schleicht es bang und traurig fort.

5. Aber wo mit holdem Scherzen
Kinder froh beisammen sind — — —
Ach! Da freuet sich von Herzen
Das verborg'ne Weihnachtskind.

Als Weihnachtsheftchen werden **Separatabzüge** erstellt, die einzeln zu 20 Rp. und klassenweise zu 15 Rp. von der Buchdruckerei Büchler & Co. in Bern bezogen werden können.